

TECHNIK

DOKUMENTATION 2019



WEBWARE Touch

Designer Dokumentation

INHALTSVERZEICHNIS

Einleitung: Grundkonfiguration	4
<i>TOUCH-Modus</i>	4
SoftENGINE-Designer:	4
<i>Konfiguration des WEBWARE-Servers</i>	5
<i>Grund-Elemente</i>	6
Baum, Quicktools, Karteikarten, Dialog-Menü	6
Tabellen	6
Masken	6
Editoren	6
Unterschriftsrahmen	7
Web-Seite	7
Video-Rahmen	7
<i>Konfigurationseinstellungen</i>	7
(NT) Nicht bei WEBWARE-Touch	7
(WT) Nur bei WEBWARE-Touch	7
<i>Steuerung der Reihenfolge über Rahmenpriorität</i>	8
Reihenfolge von Seiten im Dialog	8
Reihenfolgen von Gruppen-Rahmen in einer Maske	9
Tabellen	10
<i>Steuerung der Tabellenart:</i>	10
Anzeige-Tabelle:	10
Auswahl-Tabelle:	10
Erfassungs-Tabelle:	10
<i>Vorgabe des Tabellen-Menüs SoftENGINE-Designer</i>	11
Standard-Menü	11
<i>Hierarchie von Tabellen in einem Dialog festlegen.</i>	12
SoftENGINE-Designer:	12
<i>Vorgabe der Dialogart mit Hilfe von Rahmen 98</i>	12
<i>Steuerung der Feld-Anzeige</i>	13
Verbergen von Feldern in der Tabelle	15
<i>Tabellen-Status und Info Icons</i>	16
Wie bekommt man nun ein Icon in den Bildschirm ?	16
Wie wird ein Icon definiert ?	16
Welche Standardwerte werden für den 2. Konfigurationsstring verwendet ?	17
Wie bekommt man Farbe in die Icons ?	17
Was passiert wenn kein Farb-Code angegeben ist ?	17
<i>Festlegen von WWTOUCH-Parameter auf Tabellen-Ebene</i>	18
Tabellenart	18
Detail-Maske nicht anzeigen	18
Text für Hinzufügen-Button	19
Tabelle nicht anzeigen	19
Tabelle Komplette übertragen	19
Positionserfassungstabelle	19
Gruppiertabelle aktivieren	19
Action-Button / Dialog-Button	19
Tabellen POPUP Menü	20
Tabellen Inline-Editiermodus	21
Menü im Editiermodus	21
Tabellen Inline-Edit konfigurieren	21

<i>Vorgaben für WW-Touch pro Tabellenzeile</i>	22
WW-Touch Bildumsetzung	22
WW-Touch alternatives Label	22
WW-Touch Status Editierenmaske	22
WW-Touch Position Feld in Titel	22
Text Vor / Nach Feldinhalt	22
 Masken	 23
<i>Standard Darstellung ohne manuelle Anpassung</i>	23
Umsetzung des Masken-Dialogs auf mehrere Seiten	24
<i>Manuelle Anpassung</i>	24
Feld/Label-Text für WWTOUCH ändern	24
Unterdrücken des Feld/Label-Text für WWTOUCH	25
Reihenfolge und Sichtbarkeit von Felder-Rahmen	25
Rahmen für WWTOUCH ausblenden	26
Rahmen für WWTOUCH bzw. Kein WWTOUCH behandeln	26
Inline/Embedded Editoren und Sonderrahmen in Masken verwenden	26
Inline/Embedded SonderRahmen	27
 ToolBars / OPBUTTON	 28
<i>Angehängte WW-Touch Aktionen Knöpfe</i>	28
<i>Haupt Dialog Aktionen Knopf</i>	29
Auslösen von Aktionen	31
Setzen von alternativen Symbolen	31
Liste der aktuell verfügbaren Font-Symbol-Codes Stand vom 12.06.2019	32

WEBWARE Touch Designer Dokumentation

Einleitung: Grundkonfiguration

TOUCH-Modus

Wird vom WEBWARE-Server aus eine neue Sitzung gestartet so erhalten WEBWARE-Touch Style Sitzungen eine spezielle Kennung welche direkt nach Programmstart für die Auswertung bereit steht.

Im Touch-Modus wird bei der automatischen Positionierung abweichend von der Standard-WEBWARE nicht die Liquid-Oberfläche umgesetzt sondern eine spezielle Touch-Oberfläche.

Dabei werden die Elemente eines Dialogs wie Tabellen, Editoren, Baum und Masken auf einzelne Seiten positioniert und geroutet.

SoftENGINE-Designer:

Hierzu gibt es die GET_RELATION 4097 bei der bei der Rückgabe die Programm-Art abgefragt werden kann.

GET_RELATION[4097],,,,Rückgabe des Render-Modus

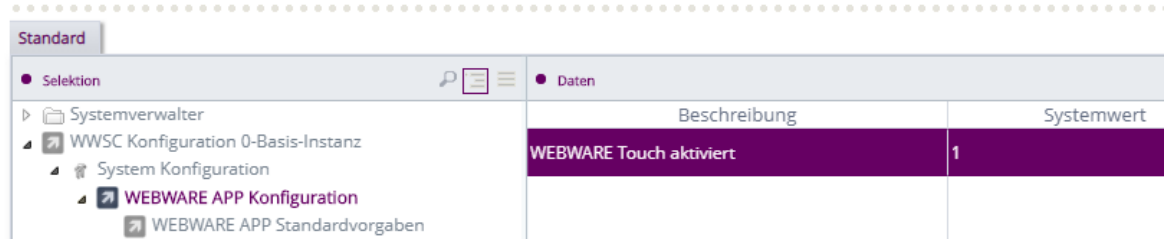
Rückgabe:

- W: WEBWARE Application
- T: Tablet
- P: WW-Touch auf Phone
- p: WW-Touch auf Tablet
- M: MDE-Komm
- m: MDE-Komm auf Tablet
- V: Verpackung
- v: Verpackung auf Tablet

Konfiguration des WEBWARE-Servers

Bis zur Phase in der das WEBWARE Touch Framework automatisch ausgeliefert wird muss im WEBWARE-Server die Aktivierung von WEBWARE Touch wie folgt durchgeführt werden.

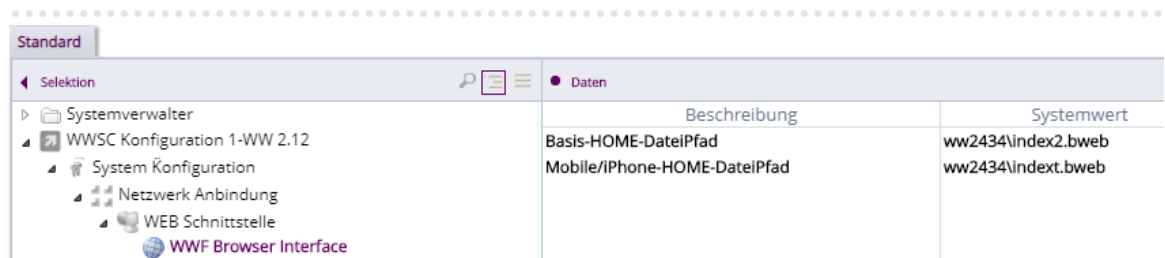
Einstieg in das System-Cockpit im Bereich Konfiguration. Dort sind folgende Parameter zu Aktivieren:



Beschreibung	Systemwert
WEBWARE Touch aktiviert	1

Der Eintrag WEBWARE Touch aktiviert ist in der Auslieferungversion bereits aktiv und kann bei Bedarf deaktiviert werden.

Der Pfad zum verwendeten WWF Browser Framework wird automatisch bei Installation/Update über die bin\wws\wwf.ver eingetragen.



Beschreibung	Systemwert
Basis-HOME-DateiPfad	ww2434\index2.bweb
Mobile/iPhone-HOME-DateiPfad	ww2434\indext.bweb

Für die WEBWARE 2.x steht hier die Start-Datei index2.bweb bereit. Für die WEBWARE-Touch wird hier die Start-Datei indext.bweb verwendet.

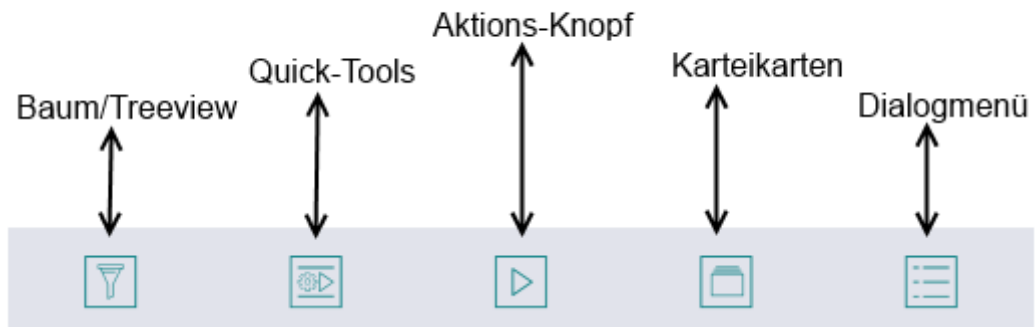
Aktivierung in der WWAPP im Bereich Bearbeiten (Der Schalter nach Parameter 2 oben bereit)



Grund-Elemente

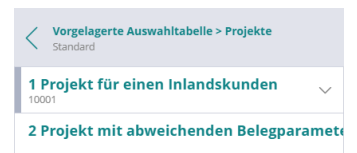
Baum, Quicktools, Karteikarten, Dialog-Menü

Die Grundelemente wie Baum, Quicktools, Karteikarten und Dialog-Menü werden dabei fest in die Statusbar geroutet. Ist ein Element nicht vorhanden wird der Eintrag als inaktiv in grau angezeigt.



Tabellen

Tabellen werden je auf einer eigenen Seite dargestellt und können über spezielle Parameter in Position und Anzeige und Funktionalität an die Touch-Oberfläche angepasst werden.



Masken

Jede Maske wird auf einer eigenen Seite dargestellt. Dabei werden die Gruppenrahmen abhängig von der internen Reihenfolge der Felder bzw. bei Vorgabe der Priorität auf Ebene der Gruppen-Rahmen, nach deren Priorität untereinander dargestellt.

Editoren

Editoren werden auf einer eigenen Seite angezeigt.

Unterschriftsrahmen

Die Standard-Unterschriftsrahmen der WEBWARE können auch in der WW-Touch verwendet werden. Sie können diese als Vollbild Dialograhmen sowie als integrierter Rahmen in Masken verwenden.



Web-Seite

Die WEB-Seiten Integration steht auch für die WW-Touch zur Verfügung, diese kann ebenfalls als Vollbild Dialograhmen sowie als integrierter Rahmen in Masken verwenden.



Video-Rahmen

Ebenso ist das abspielen von Video in Video-Rahmen möglich.



Konfigurationseinstellungen

Um Maskenfelder, Tabellenfelder, Text, Menüeinträge, Rahmen usw. steuern zu können wurden 2 Konfigurationseinstellungen eingeführt mit denen im entsprechenden Text-Felder Konfigurationseinstellungen markiert werden können. Es gibt hier die beiden Kennungen (NT) und (WT)

(NT) Nicht bei WEBWARE-Touch

Ist in einem Textfeld einer Konfiguration das Kürzel (NT) enthalten, so wird der Eintrag innerhalb der WEBWARE Touch ignoriert. Damit können also Elemente ausgeblendet werden, welche **NICHT** in der WEBWARE Touch vorkommen sollen.

(WT) Nur bei WEBWARE-Touch

Ist in einem Textfeld einer Konfiguration das Kürzel (WT) enthalten, so wird der Eintrag **NUR** innerhalb der WEBWARE Touch verwendet. Damit können also Elemente in der BüroWARE und auch in der normalen WEBWARE ausgeblendet werden.

Steuerung der Reihenfolge über Rahmenpriorität

Um die Reihenfolge von Rahmen und Objekten im Dialog und auch innerhalb von Seiten des Dialogs zu steuern steht das Feld Rahmen-Priorität in der Rahmendefinition zur Verfügung.

Rahmen-ID	175	Rahmen-Priorität	42
fixiert	<input type="checkbox"/>	Offset Links	
		Mindest Breite	180

Es ist hier zu Beachten das über dieses Feld 2 Ebenen gesteuert werden können.

Die einzelnen Objekte wie zum Beispiel: Masken, Tabellen, Bilder, Unterschriftenrahmen, Editoren usw. werden grundsätzlich als eigene Seiten innerhalb eines Dialogs dargestellt. Mit Hilfe der Dialogart sowie auch der Rahmenpriorität wird dabei festgelegt in welcher Reihenfolge die einzelnen Seite im Dialog angezeigt werden.

Beispiel Dialog mit Tabelle, Maske und Editor

- Vorauswahldialog: Dabei wird hier immer auf der ersten Seite die Tabelle angezeigt, auf den Folgeseiten dann zuerst die Masken und dann der Editor.
- Speichern/Options-Dialog usw. wird zuerst die Maske, dann die Tabelle und danach der Editor angezeigt.

Reihenfolge von Seiten im Dialog

Um die Reihenfolge übergreifend verwenden zu können sind in der WEBWARE Grundprioritäten hinterlegt welche je nach Dialogart bei den Objekten gesetzt werden.

Vorauswahl-Dialog:

- Tabellen 1 bis 19
- Masken 20 bis 39
- Editoren ab 100
- Bilder ab 200

Speichern/Options-Dialog:

- Masken 20- bis 39
- Tabellen 40 bis 59
- Editoren ab 100
- Bilder ab 200

Will man nun zum Beispiel einen Unterschriftenrahmen hinter den Tabellen eines Speichern/Options-Dialog anzeigen, so muss die Rahmenpriorität höher sein als den der letzten Tabelle also 60..

Reihenfolgen von Gruppen-Rahmen in einer Maske

Einzelne Masken werden dabei als eigene Seite dargestellt. Um nun Gruppen-Rahmen innerhalb der Dialog-Masken Seite abweichend vom Standard darzustellen kann ebenfalls das Feld Rahmen-Priorität verwendet werden. Dabei werden alle Gruppen-Rahmen innerhalb der Maske sowie Rahmen die mit einer negativen Rahmen-Priorität (kleiner -1 siehe weiter unten Inline-Rahmen) berücksichtigt.

Negative Rahmen-Priorität werden dabei mit dem absoluten Wert und um eins Vermindert.

Beispiel: Sie haben Rahmen 1 (1), Rahmen 2 (5), Unterschriftsrahmen 3 (-3) und Editor 4 (-4)

Anzeigereihenfolge: Rahmen 1 (1), Unterschriftsrahmen 3 (2), Editor 4 (3) Rahmen 2(5)

Tabellen

Steuerung der Tabellenart:

Die Tabellenart wird intern automatisch oder durch einen Software-Entwickler manuell vorgegeben. Es gibt insgesamt 3 Zustände.

Vorgelagerte Auswahl Chargen Standard	Adressdaten - Warenwirtschaft Adressauswahl	Vorgelagerte Auswahl Verkauf/Waren Beliebigauswahl
Charge1 ArtikelChargennummer <small>70000 Artikel mit Chargennummern</small> LÖSCHEN BEARBEITEN DUPLIZIEREN	70000 Lieferant Inland <small>Lieferantenstraße 10</small> AUSWÄHLEN DETAILS	10000 Kunde Inland mit Zahlungskoi <small>02.01.2015 20150001 170,30</small> LÖSCHEN BEARBEITEN DUPLIZIEREN
Charge2 ArtikelChargennummer <small>70000 Artikel mit Chargennummern</small>	70001 Lieferant EU Ausland <small>Lieferantenauslandsweg 2</small>	10001 Kunde Inland <small>02.01.2015 20150002 379,98</small>
Charge3 ArtikelChargennummer <small>70000 Artikel mit Chargennummern</small>	70002 Lieferant Drittland <small>Lieferantendrittlandsstraße 65</small>	10002 Kunde Inland mit Rabatt <small>02.01.2015 20150003 1278,57</small>
Charge4 ArtikelChargennummer <small>70000 Artikel mit Chargennummern</small>	70003 Frau Lieferant Privat Brutto <small>Lieferantenweg</small>	+ Neuer Datensatz

Anzeige-Tabelle	Auswahl-Tabelle	Erfassungs-Tabelle

Anzeige-Tabelle:

Im Standard wird die Tabelle als WWTABART_ANZEIGE_TABELLE erstellt. Bedeutet die Tabelle kann Sätze anzeigen und Bearbeiten, jedoch nicht auswählen und neue Sätze erzeugen.

Auswahl-Tabelle:

Wird eine Tabelle als Auswahl-Tabelle definiert [WWTABART_AUSWAHL_TABELLE] so wird der Dialog als Auswahldialog mit einem X-Schalter rechts oben gestartet und die Zeile erhält einen Auswählen Knopf.

Diese Kennung Auswahl-Tabelle wird automatisch gesetzt wenn die Tabelle in einem Dialog der per F5-Taste gestartet wurde enthalten ist.

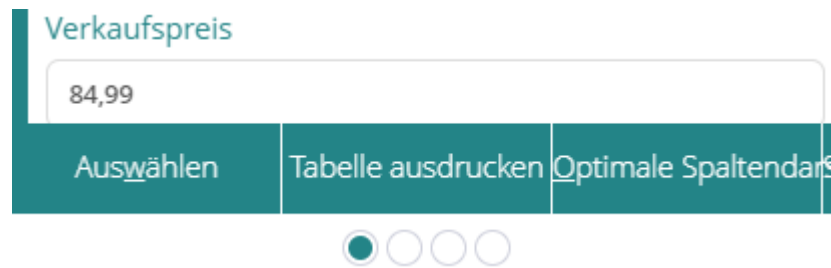
Erfassungs-Tabelle:

Wird eine Tabelle als Erfassungstabelle verwendet [WWTABART_ERFASSUNG_TABELLE, WWTABART_ERFASSUNG_TABELLE_F3] so wird hinter der Anzeige des letzten Satzes ein "Neuer Datensatz" Eintrag gezeigt. Je nach Art der Erfassungstabelle wird der neue Datensatz in der Detailmaske erfasst, oder bei WWTABART_ERFASSUNG_TABELLE_F3, wird die F3-Taste bei Klick auf "Neuer Datensatz" ausgelöst.

Vorgabe des Tabellen-Menüs SoftENGINE-Designer

Als Designer kann man mit dem Menünamen T_[Tabellen-Namen] ein Menü hinterlegen welches als Zeilen-Menü für die Detail-Ansicht der Tabelle verwendet wird. Dieses Menü ist in der WW/BW auch im normalen Betrieb mit der Tasten-Kombination [CTRL]+[Context-Menü-Taste] aufzurufen.

Hierbei ist zu Beachten das nur die Texte verwendet werden sowie diese nicht zu lang sein sollen, damit keine Überschreibung der Folgeinträge auftritt:

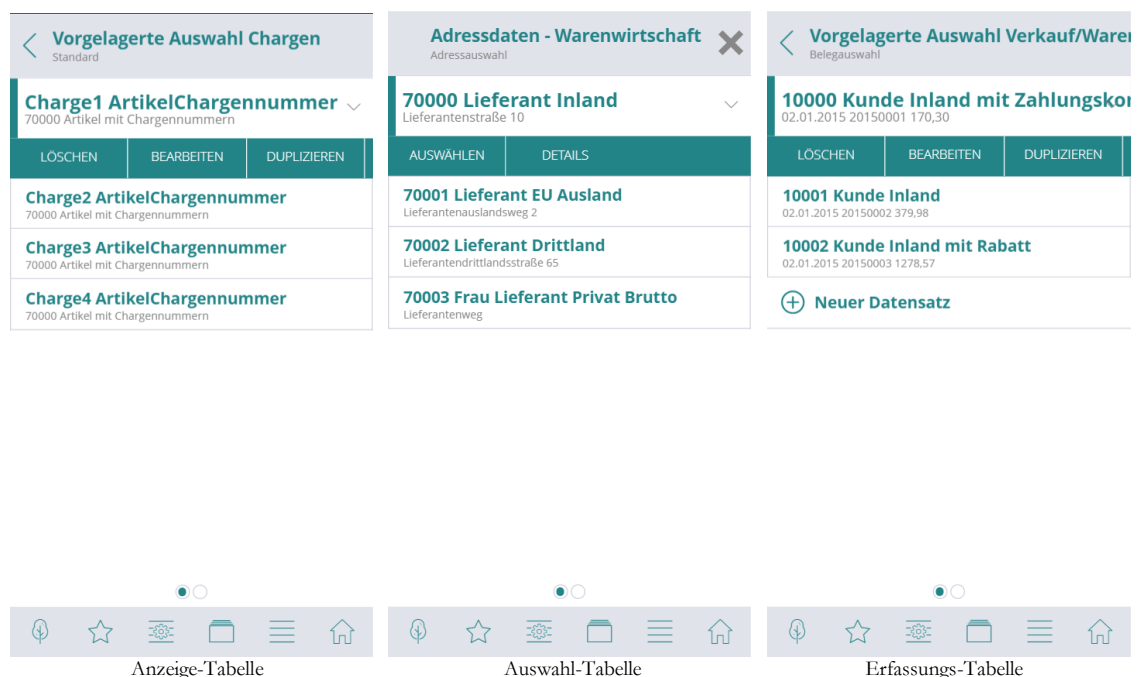


Im Beispiel oben habe ich das Standard-Menü T_BASIS für die Anzeige verwendet.

Falls kein WEBWARE-Touch Tabellen-Menü mit der Kennung T_[Tabellen-Namen] gefunden wird, so gibt es weitere Möglichkeiten das angezeigte Menü zu Beeinflussen.

Standard-Menü

Gibt es sonst keine Vorgaben so wird je nach Tabellen-Art ein Standard-Menü angezeigt.



Dabei werden anhand der Tabellenart entsprechende Menübefehle aktiviert und die entsprechenden Funktionstasten ausgelöst.

Löschen:	Hier wird die Funktionstaste F4 Löschen ausgeführt
Bearbeiten:	Hier wird die Return-Taste (Code=13) an die Anwendung übergeben
Duplizieren:	Hier wird die Funktionstaste F8 Duplizieren ausgeführt
Menu:	Hier wird das Contextmenü auf der Zeile ausgeführt.
Auswählen:	Hier wird die Return-Taste (Code=13) an die Anwendung übergeben

Hierarchie von Tabellen in einem Dialog festlegen.

(Wichtig bei Dialogen mit mehr als einer Tabelle)

Die Tabellen werden im Standard nach Zeitpunkt des Erzeugens in einer Prioritätenliste verwaltet. Da bei Dialogen mit mehreren Tabellen dies nicht immer passt (Beispiel Auftragsvorschau) muss hier manuell eingegriffen werden.

Hier wird bei Tabellen unterschieden ob es sich um einen Vorauswahl- oder CRUD-Dialog handelt.

Vorauswahl: Baum + Haupt-Tabelle + Untertabellen und Maske

CRUD: Create/Update/Read/Delete Dialog: Maske + Untertabellen ..

SoftENGINE-Designer:

Im Masken-Designer kann je Rahmen eine Priorität für die Verwendung im Dialog festgelegt werden. Je nach Dialogart (Vorauswahl oder Erfassungsdialog) werden die Tabellen im Standard nach Erzeugungsreihenfolge verwendet. Ist die Rahmenpriorität gesetzt so werden die Tabellen nach aufsteigender Reihenfolge dieser Priorität im Dialog verwendet.

Vorgabe der Dialogart mit Hilfe von Rahmen 98

Durch den Rahmen 98 kann man die Grundart des Dialogs beeinflussen. Hierzu kann im Text für den Rahmen 98 folgende Kennung für WEBWARE:TOUCH vorgeben.

- WWT:VORAUSWAHL Vorauswahl Dialog
- WWT:SELEKTION Auswahl eines Datensatzes (F5-Dialog)
- WWT:MASKENDIALOG Masken-Dialog

(Hinweis: es genügt die ersten 3 Zeichen der Art, also VOR,SEL oder MAS zu setzen)

Wird für ein Dialog keine Vorgabe gemacht so schaltet das System automatisch den passenden Dialogstyle. Wird zum Beispiel die F5 Taste gedrückt so wird auf Selektionsdialog entschieden in dem rechts oben ein X-Beenden Knopf angezeigt wird.

Bei WWT:VORAUSWAHL + WWT:SELEKTION werden zuerst die Tabellen und dann die Maske angezeigt. Bei WWT:MASKENDIALOG wird zuerst die Maske und dann bei vorhanden sein die Tabellen angezeigt.

Bitte beachten Sie das der Rahmen 98 ohne die WWT: Kennung als Rahmen "Maske ist abhängig von Rahmen" interpretiert wird.

Steuerung der Feld-Anzeige

Im Standard wird versucht je ein Feld für Haupt- und Sub-Zeile je Tabellenzeile zu ermitteln, dies gelingt leider nicht immer optimal. Hier ein Beispiel aus dem Artikelstamm wobei hier mit der Automatik anhand der vorhandenen aktiven Tabellen-Felder versucht wird die Tabellen-Anzeige zu setzen.

Warengruppen-Tabellen

Standard-Artikel-Tabelle

Wird vom WEBWARE-Designer keine Vorgabe für die Anzeigefelder gemacht so wird versucht diese automatisch zu Ermitteln. Dabei wird folgendermaßen vorgegangen:

Es wird versucht anhand der Schlüsselbeschreibung der Zugrundeliegenden Tabelle Felder zu finden welche im Hauptindexbereich liegen. Dabei wird bei Hauptindexfeldern die eine Zahl sind und die kürzer als 15 Zeichen sind, versucht das nächste Feld als Beschreibung hinter der dem Hauptindex in der Hauptzeile anzuzeigen.

Für die Subtextzeile wird versucht ein Feld zu finden welches den Datentype Text hat und das mindestens 10 Zeichen lang ist.

Sie können jedoch die Anzeige in der WEBWARE-Touch Tabelle auch individuell anpassen. Es können je 3 Felder aus dem Tabellensatz dem Kopftext sowie dem Untertext zugeordnet werden. Ebenso ist es möglich ein Feld als Zusatz-Feld rechts oben in der Tabellen-Zeile zu routen.

Die Konfiguration ist mit der Profibearbeitung des Tabellendesigner möglich. Hier gibt es das Feld WWT Titelposition mit dem die Tabellenfelder der Zeile zugeordnet werden können.

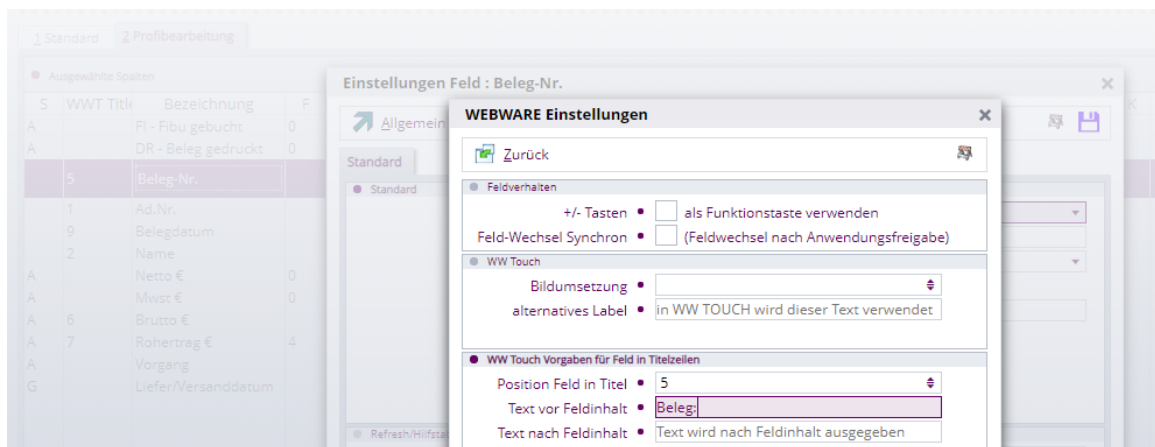
1 Standard		2 Profibearbeitung	
Ausgewählte Spalten			
S	WWT Feldverwendung	Bezeichnung	F Pos. (P Länge Anzeige So
A		FI - Fibu gebucht	0 3437 3 2 R0
A		DR - Beleg gedruckt	0 3434 3 2 R0
	5	Beleg-Nr.	0 3 8 8 0 R
	1	Ad.Nr.	11 8 8 1 R
	9	Belegdatum	0 19 10 10 2 D
	00 : Feld verwenden		
A	01 : Haupt-Text 1. Feld		
A	02 : Haupt-Text 2. Feld		
A	03 : Haupt-Text 3. Feld		
A	04 : Icon vor Haupt-Text Status		
A	05 : Sub-Text 1. Feld		
A	06 : Sub-Text 2. Feld		
G	07 : Sub-Text 3. Feld		
	08 : Icon vor Sub-Text Info		
	09 : Zusatz-Text Rechts		
	99 : Feld nicht in WWTOUCH verwenden		

Die Anzeige in der WWTOUCH-Tabelle erfolgt dann so dass wie im Beispiel oben die Felder vorgegeben sind. Also die Haupt-Zeile mit den Werten (1=Ad.Nr / 2=Name) die Sub-Zeile wird mit (5=Beleg-Nummer / 6=Brutto / 7=Netto) sowie der Text-Rechts oben wird mit dem Belegdatum gesetzt.

1 Standard		2 Profibearbeitung	
Ausgewählte Spalten			
S	WWT	Bezeichnung	
A		FI - Fibu gebucht	
A		DR - Beleg gedruckt	
	5	Beleg-Nr.	
	1	Ad.Nr.	
	9	Belegdatum	
	2	Name	
A		Netto €	
A		Mwst €	
A	6	Brutto €	
A	7	Rohertrag €	

Vorgelagerte Auswahl Verkauf/Warenausgang > Standard	
Belegauswahl	
10000 Kunde Inland mit Zahlungske	08.01.2019
20193001 605,89 122,55	
10008 Kunde Drittland	08.01.2019
20193002 326,03 187,29	
10002 Kunde Inland mit Rabatt	08.01.2019
20193003 381,95 86,99	
⊕ Neuer Datensatz	

Je angezeigtem Feld kann ein Vor- und Nachtext mitgegeben werden, welcher bei einem gefüllten Feld entsprechend vor und nach dem Feldinhalt ausgegeben werden. Die Eingabe des Vor- und Nachtext erfolgt im Tabellendesigner über Details > Bearbeiten > WEBWARE Eigenschaften.



Im Dialog stehen Ihnen 2 Felder für den Text vor/nach Feldinhalt zur Verfügung. Im folgenden Beispiel sind folgende Zusätze gemacht worden:

10008 Kunde Drittland	vom 08.01.2019
Beleg: 20193002 * Brutto 326,03 € * Rohertrag: 187,29 €	
10002 Kunde Inland mit Rabatt	vom 08.01.2019
Beleg: 20193003 * Brutto 381,95 € * Rohertrag: 86,99 €	

- Belegdatum Vortext: vom
- Belegnummer Vortext: Beleg:
- Brutto Vortext: * Brutto
- Brutto Nachtext: € *
- Rohertrag Vortext: Rohertrag:
- Rohertrag Nachtext: €

Verbergen von Feldern in der Tabelle

Mit der Option 99 Feld nicht in WWTOUCH verwenden kann je Tabellenfeld speziell vorgegeben werden das es nicht für die

Tabellen-Status und Info Icons

REV: WWF 2.x WW2386 / Beta-43246

Es besteht die Möglichkeit vor dem Haupt-Text sowie vor dem Sub-Text jeweils ein eigenes Info-Icon einblenden zu lassen.

Im Beispiel auf der rechten Seite sind dies die Kreise/Vierecke bzw. Icons die links neben Haupt- und Sub-Text angezeigt werden.

Hierzu stehen Ihnen wie schon bei der Steuerung der Feldanzeige über den Tabellendesigner im Feld WWT-Feldverwendung 2 Feldverwendungen zur Verfügung

4: Icon vor Haupt-Text Status

8: Icon vor Sub-Text Info

Adressdaten - Warenwirtschaft	
Adressauswahl	
● 10000 Kunde Inland mit Zahlungsk	[12345]
○ Inlandsort Inlandsstraße 1	
■ 10001 Kunde Inland	[23457]
⚡ Inlandstadt Inlandsweg 2	
○ 10002 Kunde Inland mit Rabatt	[12367]
□ Inlandsdorf Inlandsallee 32	
● 10003 Kunde EU-Ausland mit Rabatt	[1004]
f EU-Auslandsort Auslandsstraße 17	
● 10004 Kunde EU-Ausland mit Zahlung	[1010]
EU-Auslandsstadt Babenbergerstraße 125	
10005 Kunde EU-Ausland	[1005]
□ Auslandsort Ballgasse 86	
10006 Kunde Drittland mit Rabatt	[3014]
Drittlandstadt Am Rathaus 20	
10007 Kunde Drittland mit Zahlung	[4052]
■ Drittlandort Blumenstraße 78	

Wie bekommt man nun ein Icon in den Bildschirm ?

Legen Sie für Felder der Tabellenzeile die Kennung 4 oder 8 im Tabellendesigner im Feld "WWT Feldverwendung" fest, so wird der Inhalt als Icon interpretiert. Ist bei der Anzeige des Tabellensatzes das Feld leer, oder es befindet sich keine gültige Icon-Definition im Datenfeld so wird das Icon nicht gezeichnet.

Ist nur ein Icon der Art "4: Icon vor Haupt-Text Status" definiert und gefüllt oder das Icon "5: Icon vor Sub-Text Info" ist nicht gefüllt, so wird das Status-Icon zentriert zwischen Haupt-Text und Sub-Text angezeigt, so wie im Beispiel oben Kunde 10004.

Ist nur ein Icon der Art 5: Icon vor Sub-Text definiert oder aber das Icon "4: Icon vor Haupt-Text Status" ist nicht gefüllt so wird nur das Icon 5 vor dem Sub-Text angezeigt, so wie im Beispiel oben Kunde 10005 + 10006 + 10007

Sind beide Icons gesetzt und gefüllt, so werden diese jeweils vor dem zugehörigen Text angezeigt. Beispiel oben Kunden: 10000 + 10001 + 10002 + 10003

Wie wird ein Icon definiert ?

Hierzu wird in dem Tabellenfeld ein Icon-Konfigurationsstring hinterlegt der aus bis zu 3 Informationen bestehen kann die jeweils mit einem Doppelpunkt getrennt hintereinander angegeben werden.

Zuerst ein paar Beispiele:

Beispiel oben	Konfigurationsstring	so sieht es aus
Kunde: 10004	KRS:GANZ	●
Kunde: 10005	RCT:RAND	□
Kunde 10006	CSF:icon-extras	⚡
Kunde 10003	CSF:icon-facebook:FF0000	f
Kunde 10007	RCT:GANZ:FF0022	■

Als Grundsymbol stehen Ihnen 3 Formen zur Verfügung, Kreis "KRS:", Viereck "RCT:", Icon "CSF:".

Geben Sie einen Kreis oder ein Viereck an, so können als 2. Parameter wählen ob nur der Rahmen "RAND:" oder das Ganze Symbol "GANZ:" gezeichnet werden soll.

Beispiele: "KRS:GANZ", "KRS:RAND", "RCT:GANZ", "RCT:RAND"

Geben Sie Grundsymbol ein Icon "CSF:" (CSS-Icon der WEBWARE) an, so können Sie als 2. Parameter den Icon-Namen in exakter Schreibweise wie in diesem Dokument im Kapitel "Liste der aktuell verfügbaren Font-Symbol-Codes" angeben.

Beispiel: CSF:icon-extras 

Welche Standardwerte werden für den 2. Konfigurationsstring verwendet ?

Wird bei den Grundsymbolen Kreis oder Viereck kein 2. Parameter angegeben bzw. ist dieser ungültig, so wird im Standard nur der Rahmen gezeichnet.

Wird beim Grundsymbol Icon kein 2. Parameter für das Icon angegeben bzw. ist dieser ungültig so wird das Icon nicht angezeigt.

Wie bekommt man Farbe in die Icons ?

Mit dem 3. Konfigurationsparameter kann die Farbe für das Icon-Feld in HEX-Notation (HTML-Notation) übergeben werden. Dabei werden 6 Zeichen von 0-F für die Farbe festgelegt. Der HEX-Farbcode besteht aus 3 Grundfarben Rot (RR) Grün (GG) und Blau (BB) welche also in der Form RRGGBB als 3 Parameter übergeben werden.

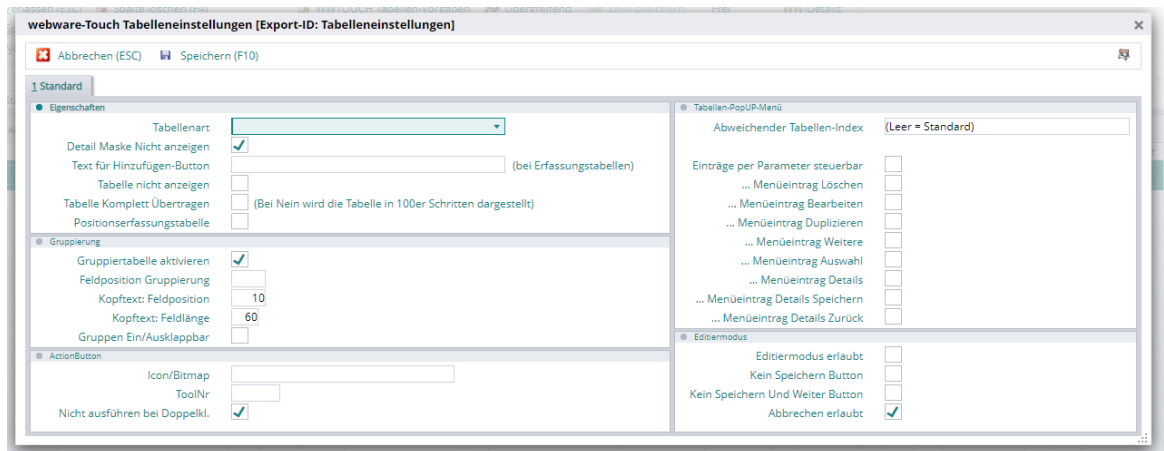
Beispiele: Rot: FF0000, Grün: 00FF00, Blau: 0000FF, Weiß: FFFFFFFF, Schwarz: 000000

Was passiert wenn kein Farb-Code angegeben ist ?

Ist kein Farbcode angegeben, so werden die Elemente abhängig von der Icon-Art (WWT Feldverwendung) eingefärbt. Tabellenfelder die mit der Kennung "4: Icon vor Haupt-Text Status" definiert sind, werden in der aktuellen Farbschema Farbe gezeichnet. Tabellenfelder die mit der Kennung "8: Icon vor Sub-Text Info" definiert sind werden im grauen Ton des Sub-Textes gezeichnet.

Festlegen von WWTOUCH-Parameter auf Tabellen-Ebene

Im Bereich des Tabellendesigner gibt es mit dem neuen Menüfunktion "WWTOUCH Tabellen-Vorgaben" die Möglichkeit direkt auf Tabellen-Ebene übergreifende Parameter per Optionsdialog zu setzen.



Hier können Sie folgende Parameter vorgeben:

Tabellenart

0=WWTABART_ANZEIGE_TABELLE Anzeige-Tabelle

1= WWTABART_AUSWAHL_TABELLE Auswahl-Tabelle

2= WWTABART_ERFASSUNG_TABELLE Erfassung-Tabelle

3 =WWTABART_ERFASSUNG_TABELLE_F3 Erfassung-Tabelle bei Auswahl wird F3 ausgeführt

4= WWTABART_ERFASSUNG_TABELLE_MAILANHANG Mail-Anhangtabelle mit Dateiladen

5= WWTABART_ERFASSUNG_TABELLE_MAIL_F3; Mail-Anhangtabelle löst F3 aus

Detail-Maske nicht anzeigen

Ist dieses Feld aktiviert, so wird in WWTOUCH-Tabellen bei Klick auf eine Tabellenzeile nicht der Detail-Bereich für den Datensatz sondern direkt in die Datensatz Verarbeitung gewechselt. Zu erkennen ist die Funktion im Tabellensatz dass das Pfeil auf der rechten Seite nach links und nicht nach unten zeigt.



Standard, Klick Pfeil nach unten und Details.



Ohne Details Pfeil nach Rechts

Text für Hinzufügen-Button

Hier kann ein Text vorgegeben werden, der bei Erfassungstabellen unterhalb der letzten Tabellenzeile zum Hinzufügen von weiteren Sätzen angezeigt wird.

Tabelle nicht anzeigen

Ist dieser Schalter aktiviert, so wird die Tabelle nicht in WWTOUCH angezeigt.

Tabelle Komplett übertragen

Mit diesem Schalter kann die Anzeigeautomatik für die Tabelle geändert werden. Im Standard werden immer maximal 100 Zeilen der Tabelle übertragen. Wird diese Option aktiviert so werden alle Tabelleneinträge auf einmal zur WWTOUCH Tabelle übertragen und es entfällt das nachladen. Diese Funktion wird intern in der WEBWARE verwendet.

Positionserfassungstabelle

Mit diesem Schalter kann aktiviert werden das die Tabelle die Satzarten der Positionserfassungstabelle unterstützt.

Gruppieretabelle aktivieren

Mit diesem Schalter können Sie für die Tabelle eine Gruppierung aktivieren. Eine Gruppierung bedeutet das in den normalen Tabellendaten jeweils Kopf-Sätze enthalten sind die eine neue Gruppe definieren. Die Tabelle wird dabei manuell im Programm von Ihnen erstellt und erhält dafür für jeden Gruppenwechsel einen Kopfsatz in der Tabelle welcher an der Stelle "Feldposition Gruppierung" innerhalb des Datensatz ein 'J' enthält. Ist ein Satz ein Gruppen-Header so wird dann für diesen aus diesem Datensatz ab Position "Kopftext: Feldposition" in der Länge "Kopftext: Feldlänge" der Überschrifttext für die Gruppier-Überschrift in der Tabelle geholt.

Mit dem Feld "Gruppen Ein/Ausklappbar" kann angegeben werden ob die Gruppen Klappbar sind:

Terminübersicht [Export-ID: RG_PAN]	
Termine für Nancy Ebert	
Mittwoch, 10. April	^
Termin Heute (10.04) 08:00- 08:30 00:30 Std.	
Donnerstag, 25. April	v
Freitag, 26. April	^
Termin 2 (26.04.) 08:00- 08:30 00:30 Std.	
Mittwoch, 15. Mai	^
Krankheitstag	

Mit aktivierter Funktion ein/Ausklappen)

Terminübersicht [Export-ID: RG_PAN]	
Termine für Nancy Ebert	
Mittwoch, 10. April	
Termin Heute (10.04) 08:00- 08:30 00:30 Std.	
Donnerstag, 25. April	
Termin 1 (25.04) 08:00- 08:30 00:30 Std.	
Freitag, 26. April	
Termin 2 (26.04.) 08:00- 08:30 00:30 Std.	

Ohne die Klappfunktion, kein Pfeil vorhanden

Action-Button / Dialog-Button

Mit diesen Feldern kann der Standard-Action-Button des Dialoges für diese Tabelle beeinflusst werden wenn im Dialog weitere Teildialoge vorkommen.

Mit dem Feld **Icon/Bitmap** kann für diese Tabelle ein abweichendes Icon für die Dialog-Aktion festgelegt werden. Ebenso kann die **ToolNr** vorgegeben werden welche bei Doppelklick auf das Dialog-Aktions Icon ausgelöst wird.

Bei einem Doppelklick auf die Tabelle wird im Standard immer die Dialog-Aktion ausgeführt. Wollen Sie jedoch für die Tabelle definieren das die Standard Tabellen Aktion (Return) ausgeführt wird, so kann dies mit dem Feld **"nicht ausführen bei Doppelklick"** erreicht werden.

Tabellen POPUP Menü

Mit Hilfe der in der Gruppe Tabellen-PopUP-Menü vorhandenen Parameter kann die Anzeige des Tabellen-Menüs das bei aufgeklapptem Detail-Bereich einer Tabellenzeile angezeigt wird, beeinflusst werden.

Abweichender Tabellen-Index:

Im Standard wird das Tabellenpopup-Menü T_[Tabellen-Index] verwendet um das Standard-PopUP-Menü für eine Tabellenzeile einzulesen. Hier können Sie einen abweichenden Menü-Namen eingeben um auf ein anderes Menü zu verweisen.

Menüeintrag Löschen bis Menüeintrag Details Zurück

Durch Aktivieren von Einträgen können entsprechende Standard-Menüeinträge für eine Tabellenzeile aktiviert werden.

Tabellen Inline-Editiermodus

Will man die Tabellenzeile für die Eingabe verwenden so kann man dies mit dem Feld **"Editiermodus erlaubt"** aktivieren. Dabei wird vom System auf Grund der Tabellen-Spalten-Vorgabe eine Maske generiert.

Menü im Editiermodus

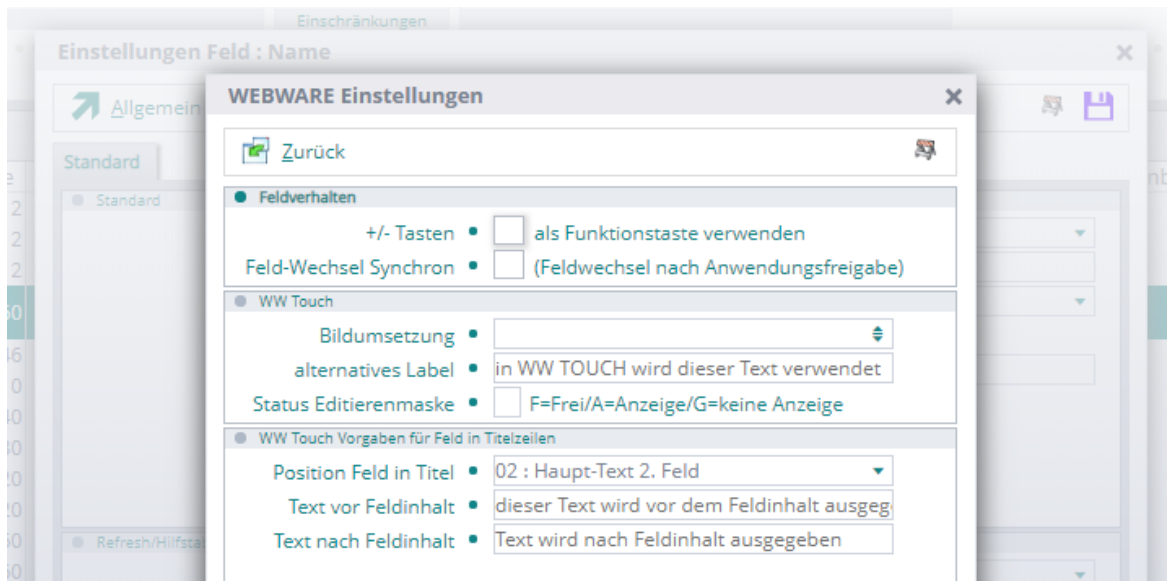
Mit den 3 folgenden Schaltern kann das Menü im Inline-Editiermodus der Tabellen gesteuert werden. Im Standard wird Ein Speichern/Weiter und Abbrechen Knopf angezeigt. Diese können mit den Feldern **"Kein Speichern Button"**, **"Kein Speichern und Weiter Button"** sowie **"Abbrechen erlaubt"** gesteuert werden.

Tabellen Inline-Edit konfigurieren

Felder die in der Inline-Editier-Ansicht verwendet werden sollen, können mit dem neuen Feld **"Status Editierfeld"** in der WEBWARE WW Tabellendetails Maske (STRG+F11) mit dem jeweiligen Status (F=Frei zur Eingabe/A=Nur Anzeigen/Sonst=Keine Anzeige) vorgegeben werden.

Vorgaben für WW-Touch pro Tabellenzeile

Ist im Tabellendesigner eine Zeile markiert, so kann man mit der Tastenkombination STRG+F11 direkt die WEBWARE Einstellungen für diese Tabellenzeile aufrufen.



In diesem Bereich kann man für die WW-Touch weitere Definitionen für die Tabellenzeile eingeben.

WW-Touch Bildumsetzung

Hier kann eine Tabelle hinterlegt werden, welche die Numerischen Werte eines Auswahlfeldes in einen passenden Text umwandelt. Dies wird zum Beispiel eingesetzt und Statuswerte in lesbarer Form anzuzeigen.

WW-Touch alternatives Label

Hier kann ein Text vorgegeben werden, welcher in der Detail-Ansicht anstatt des normalen WEBWARE-Textes angezeigt wird.

WW-Touch Status Editierenmaske

Ist für die Tabelle das Inline-Editieren, also das Editieren direkt in der Tabelle aktiviert, so kann mit diesem Feld je Tabellenfeld festgelegt werden ob das Feld in der Editiermaske angezeigt bzw. Editierbar wird.

WW-Touch Position Feld in Titel

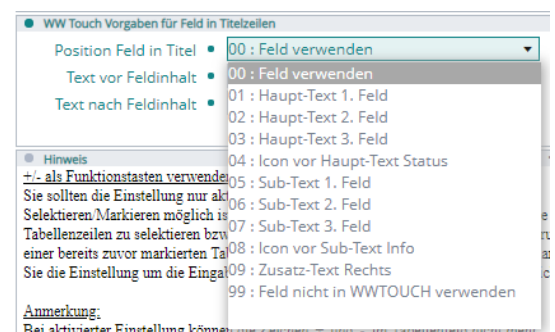
Hier kann die Verwendung des Feldes in der Tabellenanzeige vorgegeben werden.

Werte 1 bis 3: Verwendung in der Titelzeile (Grün)

Werte 5 bis 7: Verwendung in der Sub-Titelzeile (Grau)

Wert 4 + 8: Setze den Inhalt in ein Icon um

Wert 9: Als Zusatztext verwenden.



Text Vor / Nach Feldinhalt

Mit diesen beiden Feldern kann vor und auch hinter dem Datenfeld in der Tabellenansicht der angezeigte Text erweitert werden.

Masken

In der Touch-Oberfläche wird die Maske und deren Maskenfelder bzw. die Rahmen die Masken-Felder enthalten, untereinander angezeigt.

Standard Darstellung ohne manuelle Anpassung

Werden keine weiteren Vorgaben für die Touch-Oberfläche gemacht so werden die Felder anhand der Positionierung von oben nach Unten eingefügt.

The left screenshot displays a form with the following sections and fields:

- Allgemeine Daten:** Adressnummer (10000), Adressgruppe (1 : Geschäftskunden), Firmenname (Kunde Inland), mit Zahlungskondition und Lieferadr., Straße (Inlandstraße), Hausnummer (1), Postleitzahl (12345), Ort (Inlandsort), Land (DE : Deutschland), UST-ID-Nummer.
- Kommunikation:** Telefon (+49 (1234) 56789-00), Telefax (+49 (1234) 56789-99), Mobiltelefon (+49 (1213) 7864874), E-Mail-Adresse (inlandzk@meine-firma-homepage.c), Homepage.
- Einstellungen / Info:** Bank (54290000), IBAN (984035892), BIC (038284832), Zahlungskonditionen (Guter Kunde), Lieferbedingung (Ab Werk), Steuerberechnung (Auf Netto Euro).

The right screenshot shows a simplified view of the same data, with fields grouped by sections and a bottom navigation bar. The sections are: Allgemeine Daten, Kommunikation, and Einstellungen / Info. The fields are: Adressnummer (10000), Adressgruppe (1 : Geschäftskunden), Firmenname (Kunde Inland), Standard (mit Zahlungskondition und Lieferadr.), Straße (Inlandstraße), Hausnummer (1), Postleitzahl (12345).

Dabei werden mit Hilfe der Rahmengruppen Aufklappbare Gruppen eingefügt. Die Rahmengruppen in der Touch-Oberfläche sind beim Start immer aufgeklappt und können durch Klick darauf umgeschaltet werden.

The screenshot shows a list of sections: Allgemeine Daten, Kommunikation, and Einstellungen / Info. The 'Einstellungen / Info' section is expanded, showing a 'Bank' field with the value 54290000.

Umsetzung des Masken-Dialogs auf mehrere Seiten

Sind neben der Maske weitere Elemente wie zum Beispiel Editor, Tabellen, Bilder usw. vorhanden, so wird jedes dieser Elemente auf einer eigenen Seite dargestellt. Der Wechsel zwischen den Seiten erfolgt dann über den Paginator der dann am unteren Dialog-Rand eingeblendet wird.

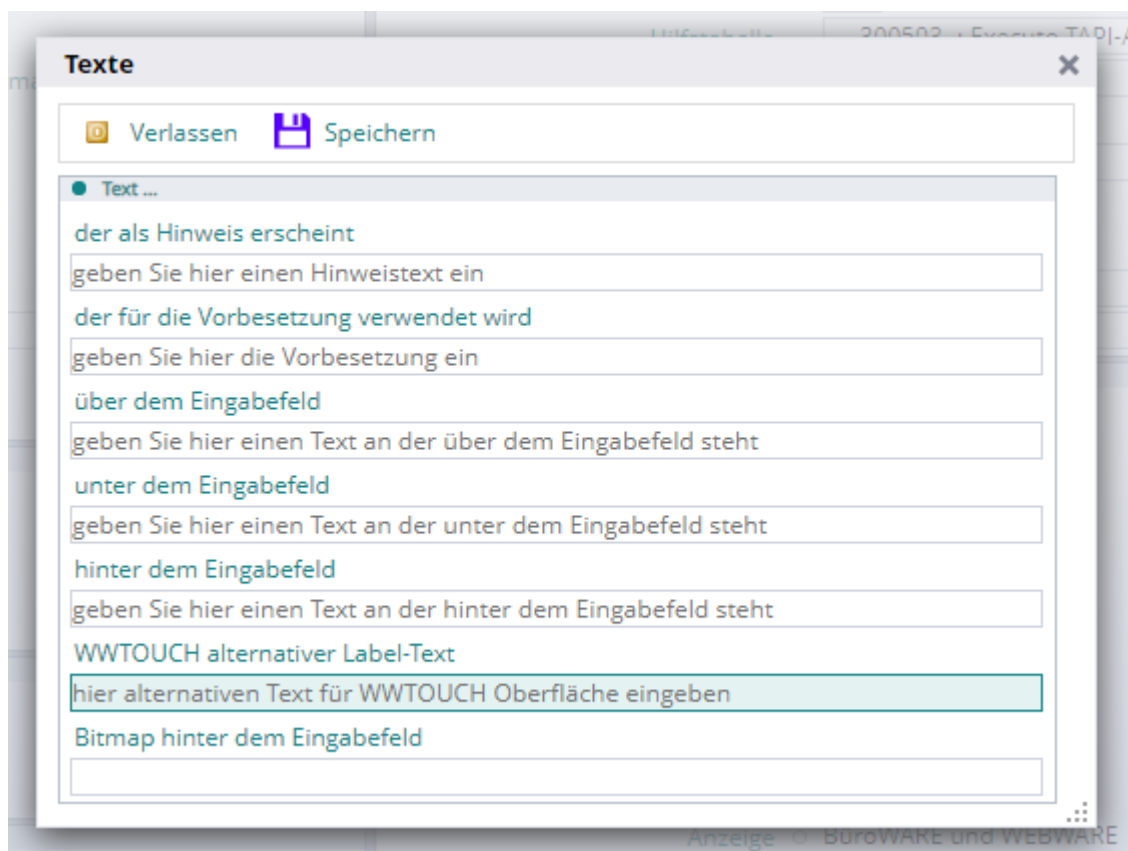
The screenshot shows a dialog box with two input fields. The first field contains the text "70001 : Lieferant EU Ausland". The second field is labeled "EK-Preis in EUR" and contains the value "129,95". Below the input fields is a paginator consisting of three circles, with the first circle filled with a purple dot, indicating the current page. At the bottom of the dialog is a toolbar with five icons: a funnel, a gear with a right arrow, a document with a right arrow, a folder, and a list.

Die Reihenfolge der Seiten kann ebenfalls über die Rahmen-Position festgelegt werden.

Manuelle Anpassung

Feld/Label-Text für WWTOUCH ändern

Die Text der oberhalb der Eingabefelder in den Masken angezeigt wird, wird im Standard direkt aus der Maske übernommen. Will man einen abweichenden Text für ein Feld vorgeben so kann man im Masken-Designer in den Feld-Details im Menü "**Bearbeiten**" > "**Texte**" dies mit dem Parameter "**WWTOUCH alternativer Label-Text**" vorgeben.



Ist kein Text vorhanden so setzt die WW-Touch automatisch den Text "**Standard**".

Unterdrücken des Feld/Label-Text für WWTOUCH

Will man für ein Eingabefeld keinen Text vorgeben so kann man dies durch Vorgabe des Labeltextes: **KEIN_TEXT_ANZEIGEN** erreichen. Wie im Beispiel unten zu Sehen ist dies bei den beiden Eingabefeldern nach Eingabefeld "Gültig von" der Fall. Dabei werden die Eingabefelder ohne Text-Zwischenraum eingefügt.

Parameter/Einstellungen

Gültig von

Kundenrabatt

Aktionsverarbeitung

0 : Keine Verarbeitung

Reihenfolge und Sichtbarkeit von Felder-Rahmen

Bei Bedarf kann die Anzeige der Maske verändert werden, dazu gibt es im Bereich der Rahmendefinition der Gruppen-Rahmen das Eingabefeld Rahmen-Priorität. Gehen Sie hierzu in den Masken-Center und markieren Sie den Rahmen den Sie verändern wollen. (Beispiel unten "Allgemeine Daten")

1 Maske bearbeiten

Vorschau Browser Layout

Allgemeine Daten

Rahmendefinition

Verlassen Speichern

Rahmen

Art: 090

Status: 0 : Rahmen wird angezeigt

KlickRahmenInfo: ID oder RahmenArt:[ID][Workflow]

Identifizier:

Anzeige: 2 : Nur WebWARE

Darstellung

Farbschema: 02 : Hell 1

Overlay: 0 : Kein Overlay

Farbe RGB/HEX:

Text

Textausrichtung: 1 : Oben Links

Anzeigetext: Allgemeine Daten

Positionierung

Positionierung: 6 : Variablen Gruppenrahmen (Abstand)

Rahmen-ID: 115

Rahmen-Priorität:

Variablengruppe: 107 : Adressnummer, Adressgruppe, Firmenname, Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Ort, Land, UST-ID-Nummer

Abhängige Links: 000 : Nein

Abweichung Links:

Wird in einer Maske ein Gruppen-Rahmen (Rahmen 90) mit einer Rahmen-Priorität gesetzt, so wird die Maske folgendermaßen umgesetzt.

Steht in dem Feld Rahmen-Priorität der Wert (-1) so wird die Gruppe und damit auch die Felder der Gruppe ignoriert und damit nicht angezeigt.

Steht in dem Feld Rahmen-Priorität der Wert (0) so wird die Gruppe in der vorkommenden Reihenfolge hinter der letzten Gruppe mit einem Wert > 0 eingefügt.

Steht in dem Feld Rahmen-Priorität ein Wert > 0, so werden alle Gruppen und deren Felder in der Reihenfolge aller Rahmen mit einem Wert > 0 eingefügt. Hinter den Rahmen mit Rahmen-Priorität > 0 werden die Rahmen mit Priorität 0 in deren Reihenfolge des Vorkommens eingefügt.

Rahmen für WWTOUCH ausblenden

Durch setzen der Rahmenpriorität von Rahmen-Objekten auf -1, kann die Anzeige innerhalb des Touch-Dialogs verhindert werden.

Rahmen für WWTOUCH bzw. Kein WWTOUCH behandeln

Wie zuvor gezeigt können Rahmen mit der Rahmenpriorität -1 für die WW-Touch ausgeblendet werden.

Es ist auch möglich im Feld Text der Rahmenbeschreibung mit den Kennungen

- (NT) No Touch, also **nicht** in der WW-Touch verwenden
- (WT) WW-Touch, also **nur** in der WW-Touch verwenden

zu Steuern ob und wo ein Rahmen verwendet wird.

Inline/Embeded Editoren und Sonderrahmen in Masken verwenden

Für Editoren gibt es eine Sonderfunktion. Diese werden im Standard auf einer eigenen Seite dargestellt. Will man einen Editor innerhalb einer Maske als eigene Maskengruppe darstellen so ist dies möglich durch das setzen einer negativen Rahmen-Priorität < -1 den Editor als Teil der Maske in einer eigenen Rahmengruppe einzufügen.

Da der Wert -1 für die Rahmen-Priorität bereits für den Wert unsichtbar definiert ist, wird die negative Rahmen-Priorität für Editoren als positive Zahl um eins vermindert interpretiert.

Beispiel nur der Editor hat die Rahmen-Priorität -2. Dann wird der Editor als oberster Gruppenrahmen eingefügt da er die höchste Priorität hat.

Beispiel Rechts:

- Allgemeine Daten hat Rahmen-Priorität 1
- Kommunikation hat Rahmen-Priorität 2
- Info/Notiz Editor hat Rahmen-Priorität -4
- Einstellungen/Info hat Rahmen-Priorität 4

Der Editor-Rahmen erhält dann beim einfügen in die Masken-Gruppe automatisch die Rahmen-Priorität 3 zugewiesen, also Wert -4 ohne Vorzeichen und um eins vermindert.

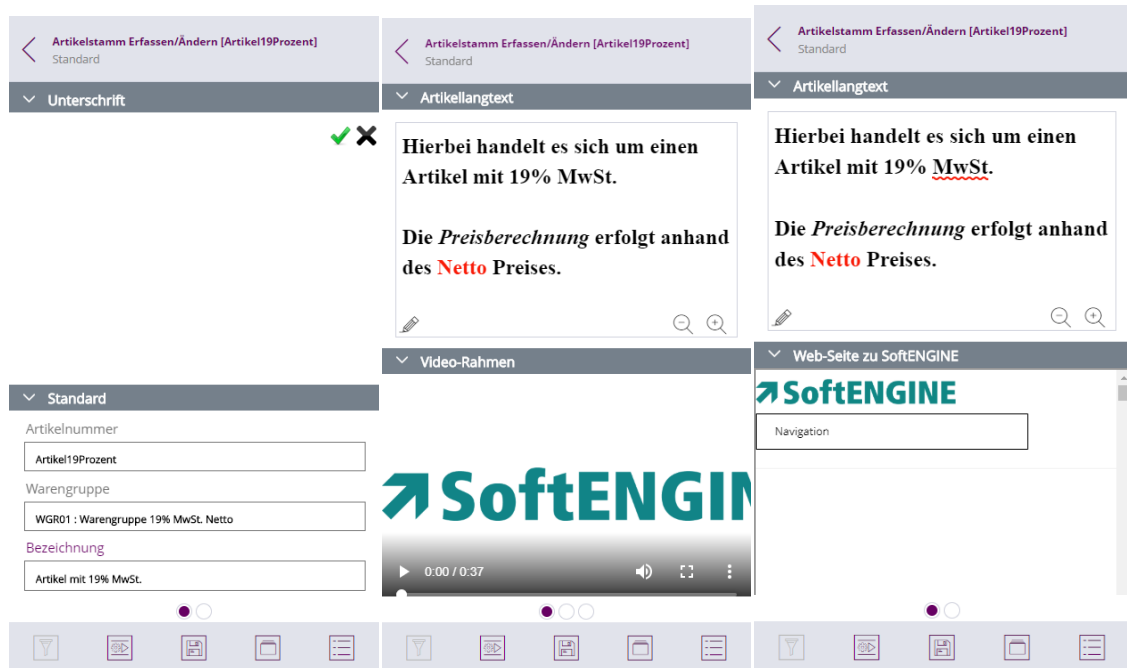
The screenshot shows a mobile application interface with a dark header bar containing a back arrow and the text 'Erfassen / Ändern - Adressdaten WAWI Kunden (Firma)'. Below the header, there are several sections: 'Allgemeine Daten', 'Kommunikation', 'Info / Notiz', and 'Einstellungen / Info'. The 'Info / Notiz' section is expanded, showing a text editor with the text 'Ich bin ein Langtext.. und kann Länger werden..'. The 'Einstellungen / Info' section shows a 'Bank' field with the value '13070000' and a radio button for 'IRAN'. At the bottom, there is a navigation bar with icons for home, search, play, and other functions.

Inline/Embeded SonderRahmen

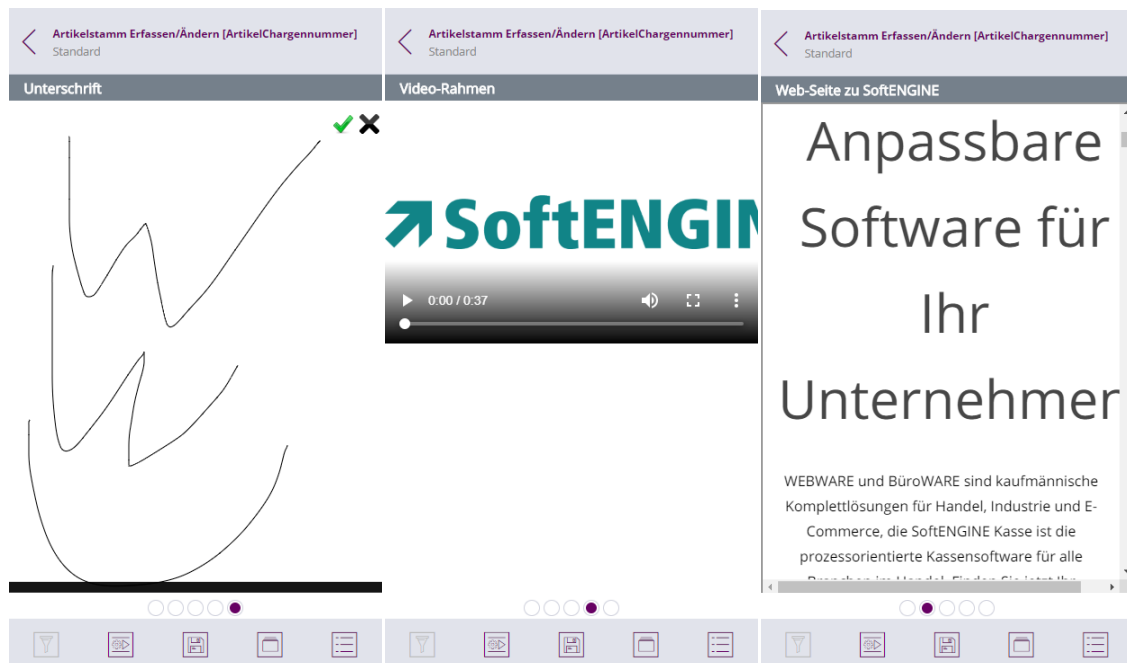
Zur Integration als embeded Rahmen in der Masken stehen desweiteren folgende Sonderrahmen zur Verfügung die ebenfalls mit Rahmenpositionierung < -1 verwendet werden können.

- Unterschriftenrahmen
- Web-Seiten Rahmen
- Video-Rahmen

Verwendung als Integrierte Rahmen:



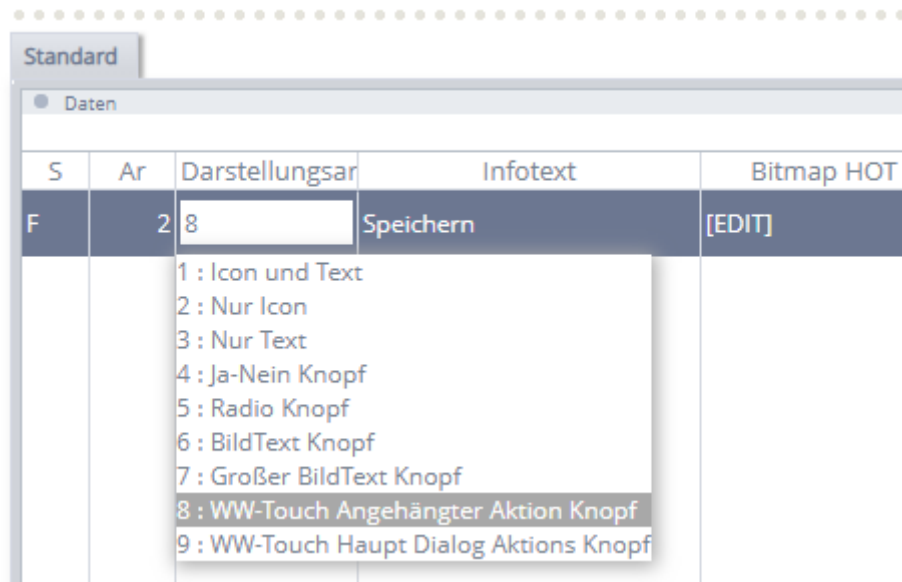
Verwendung als Seiten Rahmen:



ToolBars / OPBUTTON

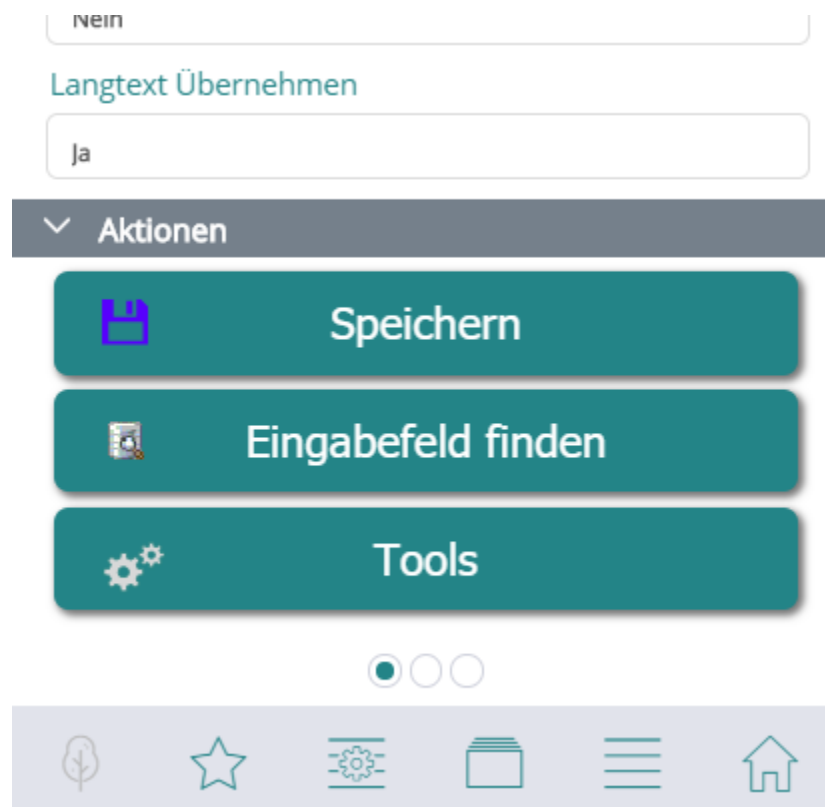
Angehängte WW-Touch Aktions Knöpfe

Um Knöpfe/Aktionen für die Touch-Oberfläche in den Tabellendetails oder Masken-Darstellungen Prominenter anzuzeigen kann man mit der Kennung Darstellungsart 8 (WW-Touch Angehängter Aktions Knopf) Menüeinträge und Quicktools zusätzlich routen.



Mit 8 gekennzeichnete Aktionen werden dann in einer Gruppe Aktionen am Ende der Masken zusammengefasst.

Beispiel für Maskenbereich für Aktionen



Beispiel für Touch-Aktionen in Tabellen-Detail Maske

Haupt Dialog Aktions Knopf

Im neuen WW-Touch Design wird in der Statusleiste unten in der Mitte ein Haupt-Dialog Aktions Knopf angezeigt. Dieser wird im Standard generiert und bietet ohne Eingriff des Entwicklers eine Speichern und Ausführen Funktion. Beim Speichern wird die F10 Taste an die Anwendung übergeben. Beim Ausführen wird die Return Taste an die Anwendung ausgelöst.

Ausführen bei Listen

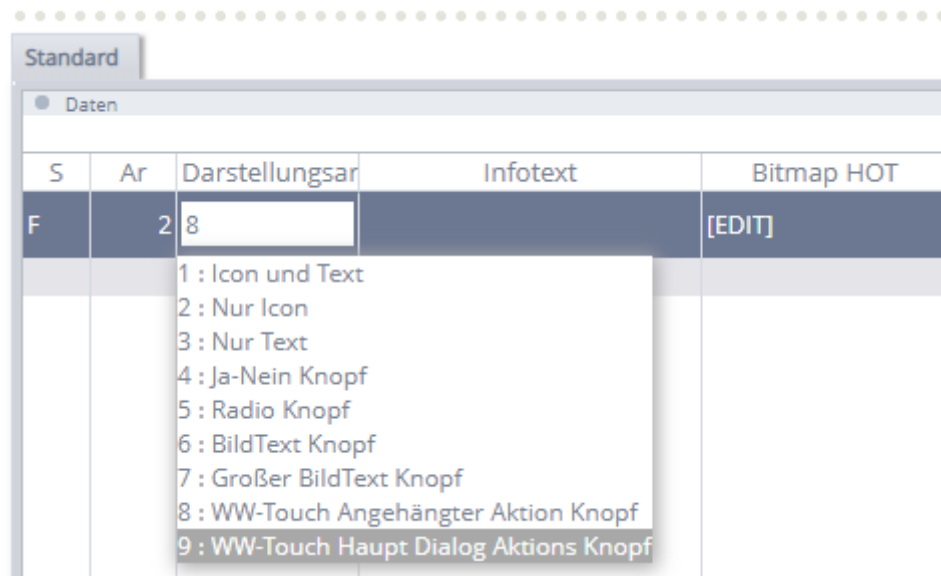


Speichern bei Dialogen



Will man die Anzeige bzw. die Aktion ändern so hat man die Möglichkeit über eine Vorgabe in der Toolbar-Beschreibung das Verhalten zu Ändern.

Hierzu gibt es die neue Darstellungsart 9 (WW-Touch Haupt Dialog Aktions Knopf). Ist diese in der Toolbar als Quicktool (Ar=2) definiert, so steuert dieser Eintrag das Verhalten des Haupt-Aktions Knopf.



Das Symbol für den Haupt-Aktions-Knopf kann manuell angepasst werden. Hierzu besteht die Möglichkeit aus 6 vordefinierten Grundsymbolen, sowie auch aus den Symbolen der WEBWARE-Font-Datei auszuwählen. Hierfür wird das Feld Bitmap HOT verwendet.

Folgende 6 Grundsymbole sind definiert

- [EXEC] Ausführen einer Funktion, es wird Return ausgelöst

Ar	Da	Bitmap HOT
2	9	[EXEC]



- [EDIT] Editieren des Datensatzes, es wird Return ausgelöst

Ar	Da	Bitmap HOT
2	9	[EDIT]



- [STORE] Speichern des aktuellen Datensatzes, es wird F10 ausgelöst.

Ar	Da	Bitmap HOT
2	9	[STORE]



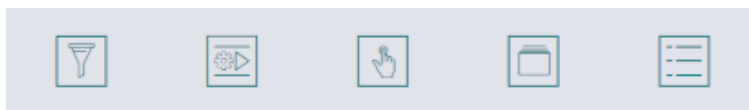
- [ADD] Hinzufügen eines Datensatzes, es wird F3 ausgelöst

Ar	Da	Bitmap HOT
2	9	[ADD]



- [SELECT] Auswählen eines Datensatzes

Ar	D	Bitmap HOT
2	9	[SELECT]

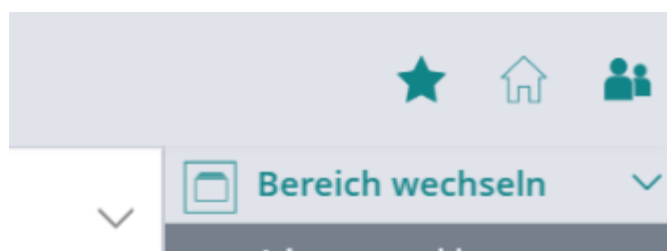


- [RELOAD] Aktualisieren der Anzeige

Ar	D	Bitmap HOT
2	9	[RELOAD]



Im Tablet-Modus der WW-Touch wird dann das Action-Symbol ebenfalls entsprechend Ihrer Vorgabe gezeichnet.



Auslösen von Aktionen

Verwenden Sie die 6 Grundsymbole so wird intern ebenfalls der Standard-Code für die entsprechende Aktion erzeugt und verwendet. Dabei setzt die WEBWARE bei leerer Programm-Nummer die Programm-Nummer auf folgende Werte

- EXEC: 90001 (Return)
- EDIT: 90002 (Return)
- STORE: 90003 (F10)
- ADD: 90004 (F3)
- SELECT: 90005 (Return)
- RELOAD: 90006 (F6)

Wollen Sie jedoch eine eigene Aktion auslösen die im Programm normal behandelt wird, dann wird der Toolbar-Eintrag wie normal ausgefüllt und damit die Programm-Nummer usw. gefüllt. Bei Klick auf den Haupt-Aktions-Knopf wird dann der Befehl ausgelöst.

Setzen von alternativen Symbolen

Wollen Sie ein Icon aus der WEBWARE Font-Datei verwenden, so müssen Sie im Feld Bitmap-HOT dies mit der Kennung CSF: angeben. (CSF CSS Font)

Ar	Da	Bitmap HOT
2	9	CSF:icon-icon-benutzer



Eine Auflistung der möglichen Werte finden Sie im Anhang. Wichtig ist hier die Groß-Klein-Schreibung. Da nur mit korrekter Schreibweise die Symbole korrekt aus der Schriftart Datei geladen werden können.

Hinweis: Im Standard ist das Feld Bitmap HOT so definiert das nur Großbuchstaben (G)eingegeben werden können. Bitte stellen Sie für die Eingabe das Feld auf den Datentype L um auch gemischte Schreibweise zu zulassen.

Liste der aktuell verfügbaren Font-Symbol-Codes Stand vom 12.06.2019

icon-ICO_TOUCH_Bearbeiten	icon-ICO_TOUCH_Ausfuehren	icon-ICO_TOUCH_Hinzufuegen
icon-ICO_TOUCH_Karteikarten	icon-ICO_TOUCH_Menue	icon-ICO_TOUCH_Selektion
icon-ICO_TOUCH_Speichern	icon-ICO>Weitere_Funktionen	icon-DSGVO
icon-exit	icon-favoriten	icon-home
icon-ICO_ERP_Spotlight	icon-neuanlage	icon-schliessen
icon-schnellwahl	icon-aktionen	icon-allgemein
icon-animationen	icon-anrufen	icon-ansprechpartnerakte
icon-aufloesung-abc	icon-aufloesung	icon-auswahl-textbausteine
icon-brief_schreiben	icon-buchhaltung	icon-check
icon-close	icon-copy	icon-crm-officeplaner
icon-cut	icon-Designer	icon-DSGVO_Outline
icon-ebene-hoch	icon-ebene-runter	icon-ebene-weiter
icon-ebene-zurueck	icon-einschraenkung-aktiv	icon-extras
icon-facebook	icon-farbschemen	icon-feld-dropdwon
icon-feld-e-mail	icon-feld-gotourl	icon-feld-refresh
icon-fett	icon-fibu	icon-folder
icon-funktion-verfuegbar	icon-gear	icon-geschaeftsleitung
icon-google-plus	icon-hierarchie	icon-hilfe
icon-ICO_Aktionen	icon-ICO_aktuell_geoeffnet	icon-ICO_App_Suche
icon-ICO_arrow_right	icon-ICO_Baum	icon-ICO_Beenden
icon-ICO_Datensatz	icon-ICO_Datenverknuepfung	icon-ICO_Einstellungen
icon-ICO_Farbschemen	icon-ICO_Favoriten	icon-ICO_Favoriten2
icon-ICO_Hinweistoeene	icon-ICO_Hinzufuegen	icon-ICO_Home
icon-ICO_kuerzlich_hinzu	icon-ICO_Menu	icon-ICO_Module
icon-ICO_PAN_Status	icon-ICO_Power	icon-ICO_Prio_Hoch
icon-ICO_Prozesse	icon-ICO_Quicktools	icon-ICO_Rollen
icon-ICO_Schriftkontrast	icon-ICO_Tabs	icon-ICO_User
icon-ICO_Verboten	icon-ICO_WW_Hinzufuegen	icon-ICO_WW_Speichern
icon-ICO_WW_Starten_aktiv	icon-ICO_WW_Starten_inaktiv	icon-ICO_WW_Status_Offline
icon-ICO_WW_Status_Online	icon-ICO_WW_Status_Warnung	icon-ICO_zuletzt_verwendet
icon-ICO_Zurueck	icon-icogesperrtesobjekt	icon-icon_buchstaben
icon-icon_finder	icon-icon_funktionstasten	icon-icon_gesten
icon-icon_menuezeile	icon-icon_tastatur	icon-icon_testen
icon-Icon_unlock	icon-icon_zahlen-sonderzeichen	icon-icon--finger-touch
icon-icon-benutzer	icon-icon-mehr-finger-touch	icon-icon-notizen
icon-icoobjektfreischalten	icon-kursiv	icon-kw
icon-ladengeschaeft	icon-lagerlogistik	icon-lautstaerke-laut
icon-leeren	icon-linked-in	icon-liste
icon-lock	icon-mail	icon-marketing
icon-mein_menusystem	icon-meine_webware_container	icon-meine_webware_folder
icon-menue-pfeil	icon-mobile	icon-module
icon-neu_anlegen	icon-optionen-paramater	icon-optionsmaske_zurueck
icon-paste	icon-popup_zurueck	icon-prozesse
icon-rollen	icon-schriftart	icon-schriftkontrast
icon-spalte-anzeige	icon-speichern	icon-suchen
icon-suchen2	icon-tabelle-anfang	icon-tabelle-ende
icon-tabelle-seite_hoch	icon-tabelle-seite_runter	icon-tabelle-zeile_hoch
icon-tabelle-zeile_runter	icon-tabellenmenue	icon-text_laden
icon-text_speichern	icon-textfarbe	icon-textgroesse
icon-tools	icon-triangle-left	icon-triangle
icon-twitter	icon-undo	icon-unterstrichen
icon-vcard	icon-vertrieb	icon-verwaltung
icon-vollbild	icon-vorlage	icon-warenwirtschaft
icon-webshop	icon-wiedervorlage	icon-xing
icon-zoom-in	con-zoom-out	icon-WWTouch_Check_New
icon-WW_ICO_Tabelle_Diagrammassistent_16x16	icon-WW_ICO_Tabelle_Durcken_16x16	
icon-WW_ICO_Tabelle_Filtern_16x16	icon-WW_ICO_Tabelle_OptimaleSpaltendarstellung_16x16	
icon-WW_Scrollbalken_Menue	icon-WWTOUCH_ICO_Auswahl_24x24	
icon-WWTOUCH_ICO_Mandantenauswahl_32x32	icon-ICO_Editbox_Schliessen	
icon-WWTOUCH_ICO_Aktualisieren	icon-WW_ICO_Tabelle_Gruppieren_16x16	